

Richtiges Radfahren so wichtig wie schwimmen



Holger Sievers, ehemaliger Radsportprofi, setzt sich seit Jahren dafür ein, dass Kinder sicherer Radfahren. Sein Programm „Rad macht Schule“ nutzen die Grundschulen in Würselen mit Begeisterung. Die Sicherheit auf dem Rad zu erhöhen ist nach Sievers genauso wichtig wie Schwimmkurse und Schwimmbabzeichen.

Wie in jedem Jahr fand das Projekt „Rad macht Schule“ im Mai an allen Würselener Grundschulen statt. Auch in der Morsbacher Wurmthalschule. Eine schöne Abwechslung zu Matheunterricht und Co. erwartete die Schüler:innen am 15. Mai in der Wurmthalschule. Holger Sievers von der Cycling Academy und ehemaliger Radrennsportprofi hatte den ganzen Schulhof in einen Parcours mit Wippen, Hindernissen und Elementen, die umfahren werden mussten, verwandelt. Auch ein neues Element war dabei: Holzkegel, die beim Vorbeifahren möglichst nicht umkippen sollten.



Mit Helmen und Fahrrädern in der Hand hörte die erste Schülergruppe gespannt den Erklärungen von Sievers zu, bevor es dann ans aktive Üben auf dem Sattel ging. Schon seit einigen Jahren findet das Projekt „Rad macht Schule“ statt. „Ziel ist es, dass Kinder sicherer auf dem Rad werden“, sagt Sievers. „Deshalb habe ich den Parcours so geplant.“ Organisiert wird das Projekt von der Stadt Würselen in Zusammenarbeit mit der Cycling Academy und der VR-Bank eG – Region Aachen.

Radfahren genauso wichtig wie schwimmen

„Häufig ist es den Eltern wichtig, dass die Kinder einen Schwimmkurs absolvieren und beispielsweise Schwimmabzeichen machen“, sagt Sievers. „Ich denke, dass Radfahren und vor allem das richtige Radfahren, genauso wichtig ist. Hier Kurse zu belegen, ist jedoch nicht so üblich.“ Dabei sei es genauso gefährlich, als Untrainierter mit dem Rad auf der Straße unterwegs zu sein, wie ein Nichtschwimmer im Wasser.



Wichtiges Bewegungsangebot

„Als VR-Bank eG – Region Aachen liegt uns die Förderung junger Menschen in unserer Region besonders am Herzen. Mit dem Projekt ‚Rad macht Schule‘ sind wir vor einigen Jahren in Stolberg gestartet und mittlerweile im dritten Jahr in Würselen aktiv“, sagt Siegfried Braun, Vorstandsmitglied der VR-Bank eG – Region Aachen. „Die Begeisterung der Kinder auf dem Parcours zeigt uns immer wieder, wie wichtig solche Bewegungsangebote sind – für mehr Sicherheit im Straßenverkehr, für ein gestärktes Selbstvertrauen auf dem Rad und vor allem für jede Menge Spaß an gesunder Bewegung!“

Auch Bürgermeister Roger Nießen zeigte sich beeindruckt von der Begeisterung der Kinder. „Rad macht Schule ist ein tolles Projekt und führt dazu, dass Kinder sicherer mit dem Fahrrad umgehen. Und das ist der Grundstein, den wir legen müssen, um die Radfahrmobilität in der jüngeren Generation auszubauen“, sagt Nießen.



Wie jedes Jahr nahm Nießen dann auch das Angebot, den Parcours selbst zu testen, gern an. Auch Nießen machte der Slalom sichtlich Spaß. Vor allem die verschiedenen Slalom-Elemente brachten den Ersten Bürger der Stadt richtig ins Schwitzen.

Lob von der Schule

Die Schulleiterin der Wurmtalschule Ulla Dunkel-Pabich war ebenfalls begeistert und bedankte sich bei Sponsoren und Organisatoren. „Die Organisation mit Holger Sievers hat wieder klasse geklappt“, sagt Dunkel-Pabich. „Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.“